

Aktuelles aus dem Sportjahr

Im vergangenen Jahr und auch schon in 2023 ist vieles im Sport geschehen und wurden viele Akzente gesetzt. Mit einer kleinen Zusammenfassung, die nicht das gesamte Aufgabenspektrum von SpS umfasst, wollen wir kurz über ein paar Highlights berichten:

1. Mach mit – Bleib fit 2022

Auch 2022 wurde die Aktion „Mach mit – Bleib fit“ wieder von Mai bis September auf den Nürnberger Bewegungsparks erfolgreich durchgeführt. Lizenzierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter aus kooperierenden Sportvereinen boten ein bis zwei Termine pro Woche je Standort an. So konnten in 212 Übungsstunden 3.000 Teilnahmen generiert und sportlich aktiviert werden.

Auch in diesem Jahr wird das Projekt wieder stattfinden.

2. Neue Partnervereine bei „Hinein in den Sportverein“

Mit dem Post SV Nürnberg und der DJK Eintracht-Süd sind zu Beginn des noch jungen Jahres 2023 gleich zwei neue Partnervereine der Aktion zu vermelden.

Damit unterstützen mittlerweile insgesamt knapp 50 gemeinnützige Sportvereine die Aktion und tragen dazu bei, dass finanzielle Not kein Hindernis für die Mitgliedschaft im Sportverein darstellt.

Seit 2009 besteht das Angebot der Stadt Nürnberg „Hinein in den Sportverein“, das im Bündnis für Familie entwickelt wurde und seit 2014 als gemeinsames Projekt des Sozialamts im Referat für Familie, Jugend und Soziales und des SportService im Referat für Schule und Sport organisiert wird.

Die Förderung richtet sich gezielt an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus einkommensschwachen Familien. Unterstützt werden alle unter 27-jährigen Besitzerinnen und Besitzer eines Nürnberg-Passes oder Berechtigte zum Bezug von Gutscheinen des Bildungs- und Teilhabepakets bei Kosten, die für eine aktive Teilnahme im Sportverein erforderlich sind und über den Mitgliedsbeitrag hinausgehen – das können beispielsweise Kosten für Sportkleidung, Sportgeräte, Freizeitfahrten oder Trainingscamps sein.

3. Erfolgreicher Beitrag zur Integration Geflüchteter

Seit dem Jahr 2022 wird die Stadtgesellschaft durch den Krieg in der Ukraine vor eine neue Herausforderung gestellt. Viele Menschen sind auf der Flucht, vor allem Kinder und deren Mütter. Für die Sportlandschaft und den SportService bedeutet dies, dass ganze Jugendmannschaften und minderjährige Spitzensportler bei uns Hilfe und Unterstützung suchten. Kreativität, Erfahrung und schnelles flexibles Handeln war gefragt, denn zusätzlich zu unserer Integrationsarbeit mussten wir neue Wohnformen, Trainingsbedingungen in Vereinen, Ankerzentren und Bundesstützpunkten konzipieren und auf den Weg bringen.

Inzwischen betreuet SpS zusätzlich neun ukrainische Sport-WGs für 64 Sportlerinnen und Sportler und bietet weitere vier offene Trainingsangebote im Bereich Fußball, Schwimmen und Taekwondo an.

Kurze Zusammenfassung unserer Angebote im Integrationsbereich:

- In 16 offenen Sportangeboten werden jede Woche zwischen 360-420 Sportler aus aller Welt bewegt.
- 6 Mädchen-Fußballmannschaften sind am Start
- 4 Kinder- und Jugendturniere, sowie 3 Erwachsenen-Turniere wurden gemeinsam mit unseren Stützpunktvereinen durchgeführt.

- Mitorganisation des Come-together-Cups in Nürnberg
- 6 Teilnehmer mit Fluchthintergrund an C-Trainerlehrgängen
- Teilnahme am Ligabetrieb mit 8 Mannschaften
- Unterstützung und Beratung von Vereinen und Sportlern
- Arbeit im Netzwerk Sport, Bildung, Ausbildung, Wohnen und Fachstellen
- Struktur- und Konzeptentwicklung im Bereich „Sport integrativ“ und Leistungssport
- Teilnahme an Veranstaltungen z.B. „adidas-sports-day mit geflüchteten Kindern, Afrikan-Turnier usw.

4. Erste Fusion nach Corona

Viele Jahre hat SpS den Prozess begleitet. Zum 01.01.2023 konnte die Fusion des TSV Falkenheim Nürnberg e.V. und der DJK Eintracht Süd Nürnberg e.V. vollzogen werden. Mit der Fusion bieten sich dem neuen und nun einzigen Sportverein in den Siedlungen Süd mehr Möglichkeiten das Sportangebot für die Mitglieder noch attraktiver zu gestalten.

Ein guter Weg für das Sportangebot im Nürnberger Süden.

5. Projektpreis „was bewegen“ 2022

Auch im Jahr 2022 wurden für den neu benannten Projektpreis „was bewegen“ wieder besonders innovative, gesellschaftsrelevante, zukunftsorientierte und bewegungsfördernde Projekte von Nürnberger Sportvereinen gesucht.

Die Entscheidung des Expertenbeirats Jury für folgende Vorbild-Projekte fiel im Oktober:

Platz 1: You´ve got to move it! (1.500 EUR)

In Kooperation mit dem Klinikum Nürnberg entwickelte der Post SV ein Konzept, welches auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen mit Übergewicht und Adipositas eingeht und welches vor allem Spaß an der Bewegung vermitteln soll. Das einzigartige Angebot in der Metropolregion startete im April und wird mit Begeisterung angenommen.

Platz 2: Schwimmassistentenausbildung (1.000 EUR)

Seit November 2021 bildet der BVSV Nürnberg in Kooperation mit der Stiftung „Deutschland Schwimmt“ Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung und Interesse an ehrenamtlichem Engagement zu Assistenzkräften im Schwimmen aus.

Platz 3: Das klimaneutrale Clubbad (500 EUR)

Ein intern gebildeter Steuerungskreis des 1. FCN Schwimmen (Betreiber des Clubbades) untersucht seit Mai 2022 zusammen mit der TH Nürnberg - Campus of Technology nach modernen Lösungen eines klimaneutralen und energiesparenden Freibadbetriebes.

6. Runder Tisch Vereine am 22. November 2022

Die digitale Austauschveranstaltung zwischen den Nürnberger Sportvereinen, der Sportverwaltung und dem Referat, die im Jahr 2021 neu ins Leben gerufen wurde, fand am 22. November 2022 zum vierten Mal statt.

Der inhaltliche Schwerpunkt beim vierten Runden Tisch Vereine lag auf dem Thema der Energiekostensteigerung. Im ersten Teil der Veranstaltung referierten Frau Rausch und Herr Liebel von der N-ERGIE zu Energiesparmöglichkeiten, zu Förderungen, aktuellen Verordnungen und zu Tarifen und Preisen. Im zweiten Teil tauschten sich die Vereine zu ihrer Energiekostensituation und den Herausforderungen in ihrem Verein mit den beiden

Fachleuten der N-ERGIE, sowie mit der Sportreferentin Frau Trinkl und dem SportService aus. Auch weiteren aktuelle Anliegen der Vereine sowie die durchgeführte Plakataktion des SportService zur „Sportsuche-online“ waren Inhaltspunkte dieser Veranstaltung.

In diesem Jahr werden die Sportdialoge wieder aufgenommen werden.

7. „Projekt Seepferdchen“ Sommerferienkurse

Auch in 2022 setzte das Kooperationsprojekt zwischen Stadt, Kindertageseinrichtungen und den Nürnberger Sportvereinen wieder auf Anfängerschwimmkurse in den Sommerferien. Gemeinsam mit dem TSV Altenfurt, ATV 1873 Frankonia, Post-Sportverein Nürnberg und der DLRG Nürnberg konnten in den ersten drei Ferienwochen insgesamt 18 Kurse im Langwasserbad angeboten werden, die alle innerhalb kürzester Zeit ausgebucht waren.

Dieses soziale Projekt zielt vorrangig auf Kinder aus einkommensschwachen Familien ab. Die Ferienkurse sind neben Angeboten im Ganztage und der Unterstützung mit Assistenzen im regulären Schulschwimmunterricht eine von mehreren Säulen im Projekt Seepferdchen.

Insgesamt wurden über 180 Kinder erreicht und ca. 130 Schwimmbadabzeichen abgenommen.

Ausblick

Das Referat Schule und Sport/SpS wird auch in Zukunft viele große und kleine Projekte in Kooperation mit den Nürnberger Sportvereinen unterstützen, initiieren und begleiten, um die Nürnberger Sportlandschaft noch vielfältiger zu gestalten.